



Faktenblatt

Werkleitungsstollen Reussport und Sonnenberg

Funktion: Damit der Reussport- und der Sonnenbergtunnel unter Verkehr erneuert werden können, müssen die Versorgungsinfrastrukturen (Stromversorgung, Steuerungskabel, Wasserleitung usw.) vorgängig parallel aufgebaut und getestet werden. Dann können die alten Anlagen in einem einzigen Umstellungsprozess ersetzt werden. Für die neuen Anlagen wurden im Zeitraum 2007–2009 die Werkleitungsstollen Reussport und Sonnenberg erstellt. Diese sind über Schächte mit den Tunnelröhren verbunden.

Der Bau der Stollen wurde von der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur des Kantons Luzern im Auftrag des Bundes geplant und ausgeführt.

Kenndaten:

	Länge	Querschnitt
Werkleitungsstollen Reussport	665 m	3.4 m
Werkleitungsstollen Sonnenberg	1425 m	3.2 m

Installierte Infrastrukturanlagen

- Stromversorgung
- Beleuchtung
- Lüftungsanlage
- Wasserleitung



Werkleitungsstollen des Reussporttunnels



Batterien für Notfallstromversorgung
Tunnelzentrale Lochhof